

# Bildungsmesse gestartet

Zwei Tage, 90 Aussteller und viele Aktionen / Heute von 10 bis 16 Uhr geöffnet

Von Carolin-Christin Czichowski

**HAMM** ■ Ausbildung, Weiterbildung, Studium und Beruf: Interessierte können sich aktuell über die gesamte Bandbreite, die das deutsche Bildungssystem zu bieten hat, in den Zentralhallen informieren. Gestern Vormittag fiel der Startschuss für die siebte Hammer Bildungsmesse.

„Wir haben nach wie vor nicht genug Ausbildungsplätze“, erklärte Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann im Rahmen der offiziellen Eröffnung. „Andererseits gibt es zunehmend freie Ausbildungsplätze in speziellen Berufen.“ Deshalb rief er die jungen Besucher dazu auf, auch über den Tellerrand zu schauen und sich mit Berufsfeldern auseinanderzusetzen, die „auf den ersten Blick vielleicht nicht so passend scheinen“. Und auch Zentralhallen-Geschäftsführer Dr. Alexander Tillmann ermutigte die Messebesucher, „an den Angeboten zu naschen.“

Mit rund 90 Ausstellern – von zahlreichen westfälischen Hochschulen über Bank- und Kreditinstitute bis hin zum Hammer Finanzamt – ist die Messe in der siebten Auflage ausgebucht. „Wir haben die Veranstaltungshalle, das Foyer und die Sparkassen-Arena wieder komplett voll“, sagte Tillmann erfreut über die Resonanz. Diese sei auch bei der dritten Auflage des „Speed-Datings“, bei dem Bewerber im Schnellverfahren auf mehrere potenzielle Arbeitgeber treffen, spürbar.



Bildergalerie und Video  
zum Thema auf  
[www.wa.de](http://www.wa.de)

**Dass es auch auf dem Bau auf Fingerspitzengefühl ankommen kann, erfuhren Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann und weitere „Offizielle“ beim Messe-Rundgang. ■ Foto: Mroß**

„Wir freuen uns, dass sich die Bildungsmesse zur besucherstärksten Messe in Hamm entwickelt hat“, so Tillmann. Im vergangenen Jahr kamen 13300 Besucher – „und gemessen an der heutigen Resonanz, gehe ich davon aus, dass wir diese Zahl auch wieder erreichen werden.“

Zum ersten Mal sind in diesem Jahr auch die Hammer Tafelfreuden mit einem Stand vertreten. „Wir möchten die sechs Ausbildungsbe-

rufe in der Gastronomie vorstellen“, sagte Stephanie Hagedorn, Inhaberin vom Gasthof Hagedorn. „Auch in unserem Berufsfeld ist es schwierig, Auszubildende zu finden.“ Viele würden die „schwierigen Arbeitszeiten“ kritisch sehen, „aber die gibt es zum Beispiel in Pflegeberufen auch“, weiß die Gastronomin.

Die Arbeitsagentur Hamm bietet wieder den „Bewerbungscheck“ an. Schüler kön-

nen mit ihren Unterlagen am Stand der Arbeitsagentur vorbeikommen, wo die Bewerbungscoaches des Jobcenters Tipps und Anregungen sowie Vorlagen für die richtige Bewerbung geben. Zudem wird ein Bewerbungsshooting angeboten, bei dem vor Ort professionelle Bewerbungsfotos geschossen werden können.

Die Bildungsmesse findet heute noch in der Zeit von 10 bis 16 Uhr in den Zentralhallen statt, der Eintritt ist frei.